

Eingangsvermerk der Kreisverwaltung



EIFELKREIS
BITBURG-PRÜM
DIE KREISVERWALTUNG

An die
Kreisverwaltung des Eifelkreises Bitburg-Prüm
Amt 13 – Soziales
Maria-Kundenreich-Straße 7
54634 Bitburg

**Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe
für Wohngeldbezieher und Kinderzuschlagsberechtigte nach § 6 b Bundeskinder-
geldgesetz (BKGG) i. V. m. § 28 Sozialgesetzbuch II (SGB II)**

Antragsteller/-in

Name, Vorname	
Straße Nr.	
PLZ Wohnort	
Telefon/E-Mail	
Staatsangehörigkeit	

Bankverbindung

Kontoinhaber/-in (falls abweichend vom/von Antragsteller/-in)	
Geldinstitut	
IBAN	
BIC	

Ich habe Anspruch auf Kindergeld für das nachstehend bezeichnete Kind und dieses lebt mit mir in einem Haushalt.

- Ich erhalte Kinderzuschlag nach § 6 a Bundeskindergeldgesetz (BKGG).
oder
- Ich erhalte Wohngeld.
oder
- Ich selbst erhalte Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes nach dem Zweiten oder Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (Grundsicherung, Hilfe zum Lebensunterhalt). Das Kind ist jedoch bei der Gewährung von Wohngeld berücksichtigtes Haushaltsmitglied.

Bitte Kopie vom Bescheid über Kinderzuschlag bzw. Wohngeld beifügen!

- Ich selbst bin nicht kindergeldberechtigt. Die beantragten Leistungen stehen aber mir oder dem Kind zu, da das Kindergeld gemäß § 74 (1) EstG oder § 48 (1) SGB I ausbezahlt wird und ich dem Kind Unterhalt gewähre (§ 6 b (1) BKGG).

A. Für das Kind (Name, Vorname, Geburtsdatum)

werden folgende Leistungen für Bildung und Teilhabe beantragt:

für eintägige Ausflüge der Schule/Kindertageseinrichtung

(Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter B. und reichen eine Bestätigung der Schule bzw. der Kindertageseinrichtung über Art, Termin und Kosten ein.)

für mehrtägige Ausflüge der Schule/Kindertageseinrichtung

(Bitte machen sie ergänzende Angaben unter B. und reichen eine Bestätigung der Schule bzw. der Kindertageseinrichtung über Art, Termin und Kosten ein.)

für eine ergänzende angemessene Lernförderung

(Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter C. und reichen die von der Schule ausgefüllte Anlage „Bestätigung der Schule über die Notwendigkeit von Lernförderung“ ein.)

für Schülerbeförderung (Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter B.)

Pauschale für persönlichen Schulbedarf

Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter B.)

Ergänzende Angaben zum persönlichen Schulbedarf

Erhalten Sie im August eines jeden Jahres die Schulanfangszulage nach dem luxemburgischen Sozialversicherungsgesetzbuch?

Ja Nein

für gemeinschaftliches Mittagessen in der Schule oder Kindertageseinrichtung

(Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter B. und E.)

zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben (Aktivitäten in Vereinen, Musikunterricht, Freizeiten o. ä.)

(Soweit bereits bekannt, machen Sie bitte ergänzende Angaben unter F.)

B. Das Kind besucht

<input type="checkbox"/> eine Kindertageseinrichtung	<input type="checkbox"/> einen Hort	<input type="checkbox"/> eine allgemein- oder berufsbildende Schule
Name und Anschrift der Kindertageseinrichtung/des Horts/der allgemein- oder berufsbildenden Schule		

C. Ergänzende Angaben zur Lernförderung

Erhalten Sie durch das zuständige Jugendamt Leistungen der Jugendhilfe nach § 35 a des Achten Buches Sozialgesetzbuch – SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfe?) Ja Nein

D. Ergänzende Angaben zur Schülerbeförderung

Das Kind besucht seit _____ die o. a. Schule.

Bildungsgang: _____

Werden Kosten für Schülerbeförderung aufgewendet, die nicht von Dritten (z. B. Schulamt) finanziert werden? Ja Nein

Die Kosten der Schülerbeförderung betragen monatlich _____ € (Bitte Nachweis vorlegen).

E. Ergänzende Angaben zum Mittagessen in der Kindertageseinrichtung/dem Hort/der Schule

Das Kind nimmt im Zeitraum vom _____ bis _____ regelmäßig am gemeinschaftlichen Mittagessen in o. g. Einrichtung: Kindertageseinrichtung / Hort / Schule teil.

F. Ergänzende Angaben zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben

1. Das Kind nimmt im Zeitraum vom _____ bis _____ an folgender Aktivität teil:
- Aktivität/Vereinsmitgliedschaft _____
Name des Leistungsanbieters/Vereins _____
Anschrift _____
Die Kosten hierfür betragen _____ €
 im Monat im Quartal im Halbjahr im Jahr
2. Das Kind nimmt im Zeitraum vom _____ bis _____ an folgender Aktivität teil:
- Aktivität/Vereinsmitgliedschaft _____
Name des Leistungsanbieters/Vereins _____
Anschrift _____
Die Kosten hierfür betragen _____ €
 im Monat im Quartal im Halbjahr im Jahr

Bitte fügen Sie Nachweise über die Kosten bei (Bescheinigung des Leistungsanbieters/Vereins).

Ort	Datum	Unterschrift Antragsteller/-in